

Früh morgens geht's lautstark »d'Stadt nab«

Tradition | Circa 80 Musiker spielen in Schmotzigenkapelle mit / Spende geht an Schule

Rottweil. Die Schmotzigenkapelle Rottweil sammelt seit 2012 Spenden für einen guten Zweck. Auch in diesem Jahr kamen laut Mitteilung knapp 362 Euro zusammen. Dafür hatte die Kapelle Narrenmärsche gespielt und ihre limitierten Schmotzigenkapelle-Rottweil-2016-Bänder verkauft.

Die Musiker überreichten die Spende beim Besuch der Fastnachtsfeier der Gustav-

Werner-Schule Rottweil an die Schulleitung - umrahmt von Narrenmärschen.

Jedes Jahr am Schmotzigen treffen sich zahlreiche Musiker unterschiedlichen Alters, wobei die Mehrheit aus Schülern, Studenten und jungen Berufstätigen besteht, kurz vor 6 Uhr am Schwarzen Tor. Sie kommen aus Rottweil und Umgebung und spielen ohne spezielle Organisation bei je-

dem Wetter freiwillig und aus Freude an Musik und Fasnet. In diesem Jahr seien es circa 80 Teilnehmer gewesen.

Um 6 Uhr erklingt der Narrenmarsch

Pünktlich um 6 Uhr gingen sie mit dem Rottweiler Narrenmarsch durchs Tor »d'Stadt nab« Richtung Konvikt, wo

die Schüler mit Narrenmärschen der Viererbund-Zünfte geweckt wurden. Die Kapelle wurde wieder herzlich empfangen.

Nach kurzer Stärkung ging es weiter über Café Herz, Amtsgericht, Kreissparkasse, Konrad-Witz-Schule zur Gustav-Werner-Schule, wo die Schüler schon warteten. Anschließend ging es erneut durchs Schwarze Tor zum Al-



Die Schmotzigenkapelle besucht jedes Jahr die Fastnachtsfeier der Gustav-Werner-Schule.

Foto: Hofer

ten Rathaus, wo die Schmotzigenkapelle auch bei Oberbürgermeister Ralf Broß und den

Rathausmitarbeitern mit Narrenmärschen Fasnetsstimmung verbreiteten.